

„Interessiert mich die Bohne!“

Das Motto der Misereor-Fastenaktion 2024 spannt sich in unseren beiden katholischen Pfarrgemeinden Mainaschaff und Stockstadt über die gesamte Zeit der Vorbereitung auf das Osterfest. Es lädt uns ein, über unseren Glauben und ebenso über unser Leben und Handeln nachzudenken.

In diesem Jahr stehen bei der Fastenaktion die Menschen in Kolumbien im Mittelpunkt, Kleinbäuerinnen und Kleinbauern in einer Region im Süden des Landes. Im Projekt „Landpastoral der Diözese Pasto“ setzen sich Menschen ein für eine gute und auch reichhaltige Ernährung für alle und Vielfalt vom Acker bis auf den Teller.

„Interessiert mich die Bohne!“ Es geht um Interesse, um Aufmerksamkeit. Schauen wir genauer hin und nehmen wir Nöte und Bedürfnisse wahr, auch unsere eigenen. Und bauen wir mit an einer Welt, die ein lebenswerter Ort für alle ist.

Indem wir uns persönlich einlassen auf die innere und die äußere Umkehr, können wir etwas Gutes aus dieser Fastenzeit machen. Helfen kann uns dabei dieser Fasten-Pass. Wir wünschen es uns von ganzem Herzen! Eine gesegnete Vorbereitungszeit auf das Osterfest!

GemRef Karin Farrenkopf-Párraga
und Pfarrer Georg Klar
mit den Eine-Welt-Teams
unserer beiden Pfarrgemeinden

Tage nach Aschermittwoch „Neues Leben leben“

Fragen an mich selbst:

Woraus lebe ich?

Wofür setze ich mich ein?

Worauf kann ich verzichten?

Was möchte ich teilen?

Welche alten Muster behindern mich?

Was möchte ich ganz konkret
in meinem Leben verändern?

.....
.....
.....

Woche nach dem 1. Fastensonntag „Irritiert? - Gut so!“

Fragen an mich selbst:

Bin ich bereit, mein Leben und mein
Konsumverhalten kritisch anzuschauen?

Bin ich bereit, solidarisch für andere
Menschen einzutreten?

Bin ich bereit, nach dem Grundsatz
zu leben ‚weniger ist mehr‘?

Bin ich bereit, bei mir vor Ort für globale
Verantwortung einzustehen?

.....
.....
.....

Woche nach dem 2. Fastensonntag „Der Kern der Bohne - Neues Leben leben“

Fragen an mich selbst:

Wie sehr hänge ich am Alten?

An dem, was ich schon kenne?

Bleibe ich nur an der Oberfläche oder
dringe ich zum Kern meines Lebens vor?

Was soll in meinem Leben neu werden?

Wovon will ich mich verabschieden?

.....
.....
.....

Woche nach dem 3. Fastensonntag „Jede Bohne zählt - Du und ich“

Fragen an mich selbst:

Wie sieht mein Selbstbild aus?

Bin ich dankbar für das, was ich kann?

Stelle ich es in den Dienst aller?

Oder komme ich mir unbedeutend vor?

Lasse ich es wirklich an mich heran,
wenn jemand zu mir sagt:

„Du bist wichtig!“

Was kann ich persönlich einbringen?

.....
.....
.....

Woche nach dem 4. Fastensonntag
„Bohmentausch - Im Geben und
Nehmen das Leben feiern“

Fragen an mich selbst:

Bin ich bereit für den Austausch?
Lasse ich auch Andere gelten?
Begegne ich Menschen auf Augenhöhe?
Fördere ich das Selbstbewusstsein
meiner Mitmenschen?
Setze ich mich für ihre Rechte ein?

.....

.....

.....

Woche nach dem 5. Fastensonntag
„Bohnensalat -
Gemeinsam auf dem Weg“

Fragen an mich selbst:

Mit wem bin ich auf dem Weg?
Suche ich Begegnung, die verändert?
Begegnung, die verbindet?
Suche ich Gemeinschaft mit Gott?
Welche Voraussetzungen brauche ich
für mein Engagement in der Welt?

.....

.....

.....

< Umkehr und Veränderung >

Gott halte unsere Ohren offen
für die Klage der Menschen,
aber auch für ihre
Freude am Leben.

Gott halte unsere Augen offen
für die Not der Menschen,
aber auch für ihren Einsatz
zur Linderung der Not.

Gott halte unsere Hände offen
für die wechselseitige Begegnung,
hin zu mehr
Miteinander und Solidarität.

Gott halte unsere Herzen offen
für sein Wort, das ins Leben ruft
und ein menschenwürdiges Leben,
ja Freude am Leben, für alle will.

#####

Es gibt viele Möglichkeiten für und es
gibt viele Wege durch diese Fastenzeit.
Finden Sie Ihren Weg und entdecken Sie
Ihre ganz persönlichen Möglichkeiten.
Gott segne und begleite Sie dabei!

Wir laden Sie auch ganz herzlich ein
zur vorösterlichen Versöhnungsfeier
(Buß- und Umkehr-Gottesdienst)
in unseren zwei Pfarrgemeinden:
in Stockstadt am Sonntag,
17. März 2024, um 18.00 Uhr,
in Mainaschaff am Palmsonntag,
24. März 2024, um 18.15 Uhr.

Die Katholischen Pfarrgemeinden Mainaschaff und Stockstadt

Fasten -
um mir selbst zu begegnen.
Teilen -
um dem Nächsten zu begegnen.
Beten -
um Gott zu begegnen.

Fastenzeit ist Zeit,
um den Hunger zu stillen -
meinen eigenen Hunger
und den Hunger der Anderen.

FASTEN - PASS 2024